Petition

Der Moment für 3 Prozent – Steuerfuss 94% für Aarau

1. Im Jahre 2018 erfolgte eine Anpassung der Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden. Gemäss Berechnungen des Kantons Aargau führte dies bei den Gemeinden zu einer nachweislichen Reduktion der Ausgaben im Umfang von drei Steuerprozenten. Diese Reduktion vom Steuerfuss hat die Stadt Aarau nie vorgenommen.
2. Die Einwohnergemeinde verzeichnet seit Jahren riesige Ertragsüberschüsse (durchschnittlich fast CHF 7.5 Mio. pro Jahr). Über die letzten fünf Jahre (2016 bis 2020) haben sich Überschüsse von mehr als CHF 37 Mio. aufgetürmt. Es gibt keinen Anlass, weiterhin Steuern auf Vorrat zu erheben.
3. Der Zukunftsraum Aarau ist definitiv gescheitert — ein grosser Kostenblock fällt nun endgültig weg. Das im Steuerfuss von 97% enthaltene "Zukunftsraum-Polster" soll eliminiert werden.
4. Steuersatz soll gesenkt werden, bevor der Stadtrat seine eigene Entschädigung um 10% erhöht. Solche Entschädigungserhöhungen sind in einem inflationsfreien Umfeld nicht begründbar.
5. Die Stadt Aarau hat Corona gut überstanden (Ertragsüberschuss von mehr als CHF 4 Mio. im Pandemiejahr 2020); eine Senkung des Steuerfusses entlastet das Pandemie-Budget vieler Einwohner.

Der Petitionär, Christoph Müller, und die Petitionsunterzeichner fordern:

Für 2022 senkt die Stadt Aarau den Steuerfuss auf angemessene 94%.

Name / Vorname	Strasse / Nr.	PLZ / Ort	Datum	Unterschrift

Hinweise: Eine Petition darf von jeder Person (auch Minderjährige, Ausländer, etc.) einmal unterzeichnet werden. Die Unterzeichneten übernehmen keinerlei Verpflichtungen.

Weitere Unterschriftsbögen stehen auf https://94.prozent.top zur Verfügung

Unterzeichnete Formulare bitte bis 15. September 2021 in einem frankierten Couvert senden an: Christoph Müller, Zelglistrasse 72, 5000 Aarau